



Die Unterzeichneten geben Nachricht von dem sie tiefbetrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Sohnes, beziehungsweise Bruders, des Herrn

Max Röttinger,

Theater-Directors und Schriftstellers,

welcher Samstag, den 26. Juli 1884, um 6 Uhr morgens, im 25. Lebensjahre, nach längerem Leiden, sanft in den Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verbliebenen wird Montag, den 28. d. M., präcise 4 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags, vom Trauerhause: VII. Bez., Neustiftgasse Nr. 5, in die Pfarrkirche zu St. Ulrich überführt und nach daselbst vollzogener Einsegnung auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heil. Seelenmessen werden Dienstag, den 29. d. M., um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr morgens, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 26. Juli 1884.

Max Röttinger,
als Vater.

Josef Röttinger,
Antonie Röttinger,
Heinrich Röttinger,
als Geschwister.